

Fakten Klimaziele



Die aktuellen Klimaziele der Bundesregierung:

- bis **2020** sollen **40 %** der Treibhausgase (THG) gegenüber 1990 reduziert werden ^[6]
- bis **2030** sollen **55 %** der THG-Emissionen reduziert werden ^[7]
- bis **2050** sollen **80-95 %** der THG-Emissionen reduziert werden ^[7]

Detailinformationen, wie diese Ziele erreicht werden sollen, werden Anfang 2020 von der Koalitionsregierung im Rahmen eines Klimaschutzgesetzes erwartet.

Klimaziele der EU:

- Bis **2020** soll EU-weit eine **20 %ige** Reduktion der THG-Emissionen erfolgen (gegenüber 1990, Kyoto Protokoll).
- Bis **2030** entsprechend um **40 %**.
- Der Anteil der erneuerbaren Energien (Wärme und Strom) soll bis **2030 27 %** erreichen^[9].
- Für 2050 konnten sich die EU-Staaten bisher noch nicht einstimmig auf die Erreichung der CO₂-Neutralität einigen.

Dies bedeutet im Umkehrschluss, dass **2030** EU-weit noch immer zu **73 % fossile** Energieträger eingesetzt werden!

Im geplanten „**Green Deal**“ von EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen soll 2050 die Klimaneutralität für ganz Europa erreicht werden. Das bedeutet, dass ab 2050 keine neuen Treibhausgase aus Europa in die Atmosphäre gelangen dürfen. 2030 sollen statt der bisherigen 40 % nun 50-55 % CO₂ eingespart werden.

Klimaziele von Paris 2015:

Im November 2017 wurde das Übereinkommen von Paris (2015) von der Staatengemeinschaft (196 Mitgliedsstaaten der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen) verabschiedet. Lediglich die USA haben für das Jahr 2020 ihren Austritt angekündigt und wären dann das einzige Land weltweit, das dem Abkommen fernbleibt. Das Abkommen wird als Meilenstein der weltweiten Klimaschutzpolitik gefeiert.

Wesentliche Ziele: ^[10]

- Begrenzung des Anstiegs der globalen Durchschnittstemperatur auf **deutlich unter 2°C** über dem vorindustriellen Niveau.
- Darüber hinaus sollen alle Anstrengungen unternommen werden, um den Temperaturanstieg auf **1,5°C** über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen.
- Dazu arbeiten alle Staaten entsprechende verbindliche Klimaschutzpläne aus ^[10], welche alle 5 Jahre überprüft und angepasst werden sollen.
- Weltweite Umsetzung von Klimawandelanpassungsmaßnahmen.
- Finanzierung von Klimaschutzprojekten in Entwicklungsländern durch die Industrienationen.

Um die Ziele von Paris zu erreichen, muss die Weltstaatengemeinschaft allerdings spätestens 2035 CO₂-neutral wirtschaften. 2018 hat der Weltklimarat (IPCC) ein Sondergutachten veröffentlicht, wie das 1,5-Grad-Ziel erreicht werden kann. Der Weltklimarat berechnete die Emissionsmenge, die uns global noch zur

Verfügung steht, wenn wir die Erderwärmung auf 1,5 °C, 1,75 °C oder 2 °C begrenzen wollen (vgl. folgende Abbildung).

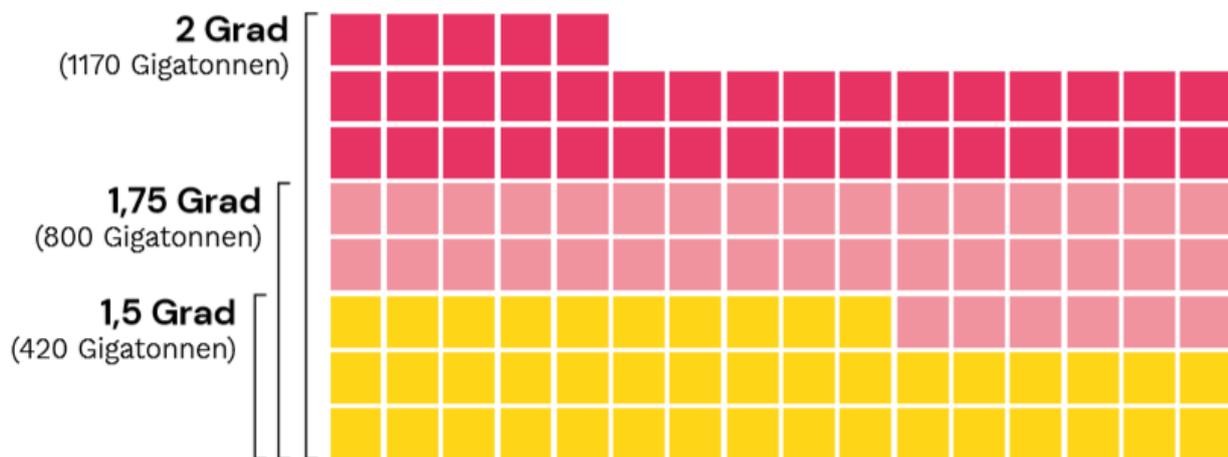
Weltweites CO₂-Budget

Klimaziel

Erwärmung seit
vorindustrieller
Zeit

Emissionsbudget

So viel CO₂ darf insgesamt noch weltweit ausgestoßen werden,
um mit einer Zwei-Drittel-Wahrscheinlichkeit (67 %) unter der
vorgegebenen Temperatur zu bleiben.
Ein Quadrat entspricht 10 Gigatonnen.



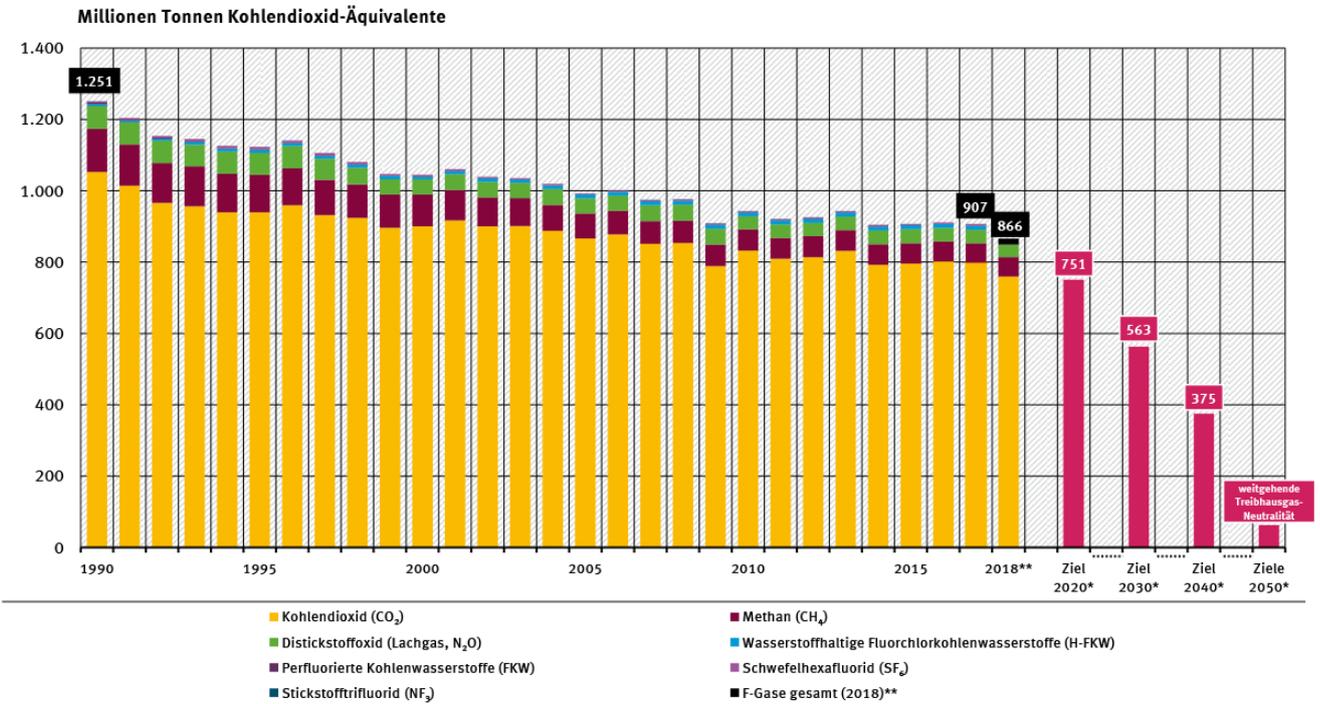
Verbleibendes Emissionsbudget für Deutschland für 1,5-Grad-Ziel □ (3,1 Gigatonnen)

Verbleibendes weltweites CO₂-Budget, um die jeweilige Erwärmung mit einer 2/3 Wahrscheinlichkeit nicht zu übertreffen. Deutschland hat seinen Anteil bei ungebremster Emission bereits 2023 ausgeschöpft. Quelle: Daten IPCC 2018 ^[11], Grafik ^[12]: www.germanzero.de

Die Entwicklung der Treibhausgas-Minderung in Deutschland:

Von 2009 bis 2017 (8 Jahre) wurde eine CO₂-Minderung von 0,2% (907 Mio. t CO₂ 2009 auf 905 Mio. t CO₂ im Jahr 2017) erzielt ^[8]. Damit ist eine Minderung gegenüber 1990 von **27,7%** erreicht (Bemerkung: ca. 11% Minderung geht auf den Zusammenbruch der ostdeutschen Industrie nach der Wende zurück und nicht auf die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen). 2018 wurde laut Umweltbundesamt (UBA) eine THG-Reduzierung in der Größenordnung von 4 % erreicht.

Treibhausgas-Emissionen seit 1990 nach Gasen



Emissionen ohne Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft

* Ziele 2020 bis 2050: Energiekonzept der Bundesregierung (2010)

** Schätzung 2018, Emissionen für F-Gase gesamt

Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Treibhausgas-Inventare 1990 bis 2017 (Stand 01/2019) und

Zeitrevisionsberichts für 2018 aus UBA Presse-Information 09/2019 (korrigiert)

Quelle: [8]



Energie- und
Umweltzentrum Allgäu

Quellen:

- [6] Koalitionsvertrag der Bundesregierung 2013
<https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/847984/5b8bc23590d4cb2892b31c987ad672b7/2018-03-14-koalitionsvertrag-data.pdf?download=1>
- [7] Klimaschutzplan der Bundesregierung
https://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Download_PDF/Klimaschutz/klimaschutzplan_2050_bf.pdf
- [8] Umweltbundesamt (UBA) <https://www.umweltbundesamt.de/daten/klima/treibhausgas-emissionen-in-deutschland>
- [9] European Commission https://ec.europa.eu/clima/policies/strategies/2030_de
- [10] Übereinkommen von Paris
https://www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Download_PDF/Klimaschutz/paris_abkommen_bf.pdf
- [11] IPCC 2018. Sonderbericht 1,5° globale Erwärmung SR1.5. <https://www.de-ipcc.de/256.php> ;
<https://www.ipcc.ch/sr15/>
- [12] GermanZero 2019: 1,5 Grad Klimaplan für Deutschland. Gemeinsamer Aufbruch gegen die Klimakrise.
<https://germanzero.de/klimaplan>